# Karl Hegel an Matthias Lexer, Erlangen, 28. Oktober 1864

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 102

Erlangen, 28 Oct[ober] [18]64

Sehr geehrter Herr Professor!

Sehr erfreut hat mich Ihr lieber Brief, in dem Sie mir von Ihrem jungen häuslichen Glück[1] die erste Nachricht geben. Möge der gütige Gott Ihnen dasselbe nicht bloß erhalten, sondern in aller Weise vermehren u[nd] verschönen!

Von München habe ich gute Hoffnung zurückgebracht, daß die Arbeiten der Histor[ischen] Commission den bisherigen Fortgang nehmen werden. Denn der König hat uns die freundlichsten allgemeinen Zusicherungen gegeben. Doch ist die Genehmigung des berathenen und vorgelegten Etatsentwurfs bis jetzt noch nicht erfolgt und liegt eine Schwierigkeit darin, daß ein Theil der Ausgaben aus dem Nachlaß des verstorbenen Königs gebracht werden soll, wobei es sich fragt, ein wie großer Theil und welcher? Zu einer jährlichen fortlaufenden Dotation hat sich der junge König ausdrücklich bereit erklärt.[2]

Ich war sehr froh, daß der fertige dritte Band der Chroniken[3] noch rechtzeitig ankam und dem Könige mit überreicht werden konnte. Ich sende Ihnen für hier ein Exemplar und habe (erst heute) an Hirzel geschrieben, daß er Ihnen auch noch | den fehlenden 27. Bogen mit dem Register (des zweiten Bandes[4]) schicken möge. Sollten Sie dann eines von beiden Exemplaren entbehren können, so würde ich Sie bitten es für Weech abzugeben und es an ihn nach Karlsruh zu adressiren: im andern Fall würde ich noch eines aus Leipzig kommen lassen, da Weech mich mit Berufung darauf, daß auch er an dem Bande gearbeitet habe, darum hat ersuchen lassen. Von seiner Arbeit ist freilich wenig stehen geblieben.

Kern will nun seinen, wie mir scheint, unpraktischen Plan theilweise hierher zu ziehen und als Amphibium[5] hier und in Nürnberg zu leben, wirklich Anfang nächsten Monats zur Ausführung bringen. Ich habe vergebens abgerathen, zumal bei der Unsicherheit unserer Aussichten für die Zukunft.

Sehr bedauert wurde von uns in München, daß Wackernagel zu kommen verhindert war; besonders wegen der heillosen Verschleppung und Verpfuschung des Schmeller'schen Nachlasses, dem doch endlich einmal ein Ende gemacht werden sollte.

---

1 Matthias Lexer (1830-1892) heiratete 1864 in Nürnberg die Kaufmanns-Tochter Auguste Hackmann (1845-1919); vgl. dazu https://www.deutsche-biographie.de/sfz50924.html#ndbcontent (Genealogie). – Der erwähnte Brief Lexers konnte nicht gefunden werden.

2 Die Plenarversammlungen der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften fanden immer Herbst des jeweiligen Kalenderjahres statt; im Jahr 1864 – nach dem Tod ihres großen Förderers Maximilian II., König von Bayern, wodurch die weitere Existenz der Historischen Kommission zunächst in Frage stand – fand sie vom 28. September bis 4. Oktober 1864 in München statt, auf der es positive Signale zum Fortbestand der Kommission gab. Vgl. dazu Neuhaus, 150 Jahre Historische Kommission, S. 17-19, sowie hier auch die Briefe: Brief -> hglbrf_18640703_01, Brief -> hglbrf_18640712_01, und Brief -> hglbrf_18640728_02.

3 Die Chroniken der deutschen Städte, Bd. 3, Nürnberg, Bd. 3.

4 Die Chroniken der deutschen Städte, Bd. 2, Nürnberg, Bd. 2.

5 „Amphibium" als Bezeichnung für ein Lebewesen aus der Klasse der Amphibia, das im Lebens- bzw. Jahresverlauf abwechselnd bzw. sowohl als auch zu Lande und/oder zu Wasser lebt, hier gebraucht als Metapher für das Pendeln des Hegelschen Chroniken-Mitarbeiters Theodor Kern (1836-1873) zwischen seinen beiden geplanten Wohnsitzen Erlangen und Nürnberg.

Einen notorischen L[ügner][6], wie dieser Hof[f]mann ist, braucht man doch wahrlich nicht mehr zu schonen, nachdem er seinen Stundenlohn eingesteckt hat, ohne das Geringste, was zu brauchen wäre, dafür gethan zu haben! Wackernagel wird aufgefordert werden, | zu allem Überfluß auch noch sein Gutachten abzugeben!

Meine Frau grüßt bestens. Meine Empfehlung an die Ihrige.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr
ergebenster
C[arl] Hegel.

6 Kürzung, aufgrund des Kontextes entsprechend aufgelöst.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [= ] verwaiste ID

*Personen und Institutionen*

---

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] pers_0001
Lexer, Matthias [= Lexer, Matthias] lexermatthias_3360
Auguste Hackmann [= Hackmann, Auguste, verh. Lexer] hackmannauguste_23030
Hirzel [= Hirzel, Salomon] hirzelsalomon_5638
Hoffmann [= Hofmann, Conrad (Konrad)] hofmannconrad_61282
Kern [= Kern, Theodor] kern_36488
König [= Ludwig II., König von Bayern] ludwigii_6483
Königs [= Maximilian II. Joseph von Bayern, König von Bayern] maximilianiijoseph_4085
Matthias Lexer [= Lexer, Matthias] lexermatthias_3360
Meine Frau [= Tucher, Susanna Maria Karoline Henriette, verh. Hegel] tuchersusanna_2501
Schmeller [= Schmeller, Johann Andreas] schmellerjohanna_99582
Wackernagel [= Wackernagel, Wilhelm] wackernagelwilhelm_1327
Weech [= Weech, Friedrich] weechfriedrich_1344

*Orte*

---

Erlangen [= Erlangen] erlangen_9307
Karlsruh [= Karlsruhe] karlsruhe_9527
Leipzig [= Leipzig] leipzig_1223
München [= München] muenchen_1665
Nürnberg [= Nürnberg] nuernberg_4276
hierher [= Erlangen] erlangen_9307

*Sachen*

---

Bogen [= Bogen (Papierbogen)] bogenpapierbogen_51115
Chroniken [= Chronik(en), Chroniken der deutschen Städte (Städtechroniken), chronikalische Denkmäler] swrt_0034
Chroniken [= Stadtchroniken, Städtechroniken, auch: Chroniken] staedtechroniken_56873
Dotation [= Dotation] dotation_76649
Hirzel [= Hirzel-Verlag, Hirzelsche Verlagsbuchhandlung] hirzelverlag_2586
Historischen Commission [= Historische Commission/Kommission, München] swrt_0097
Professor [= Professor, Profeßor] professor_67325
Register [= Register] register_92485
Schmeller’schen Nachlasses [= Schmeller’scher Nachlaß] schmellerschernach_28762

*Quellen und Literatur*

---

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 102

[= *Bayerische Staatsbibliothek (BSB), München*: Döllingeriana II.] brfsrc_0007

Die Chroniken der deutschen Städte, Bd. 2, Nürnberg, Bd. 2

[= *Die Chroniken der deutschen Städte* vom 14. bis in's 16. Jahrhundert, hg. durch die Historische Commission bei der Königl. Academie der Wissenschaften von Karl *Hegel*, Bd. 2, Die Chroniken der fränkischen Städte, Nürnberg, bearb. von Theodor *Kern*, Friedrich von *Weech* und Matthias *Lexer*, Bd. 2, Leipzig 1864. (http://books.google.de/books?id=bcgFAAAAQAAJ, https://dlibra.bibliotekaelblaska.pl/dlibra/publication/59549/edition/55552)] diechronikend1864_86919

Die Chroniken der deutschen Städte, Bd. 3, Nürnberg, Bd. 3

[= *Die Chroniken der deutschen Städte* vom 14. bis in's 16. Jahrhundert, hg. durch die Historische Commission bei der Königl. Academie der Wissenschaften von Karl *Hegel*, Bd. 3, Die Chroniken der fränkischen Städte. Nürnberg, bearb. v. Ferdinand *Frensdorff*, Bd. 3, Leipzig 1864. (https://dlibra.bibliotekaelblaska.pl/dlibra/publication/59550/edition/54957/content)] diechronikend1864_15924

Neuhaus, 150 Jahre Historische Kommission, S. 17-19

[= *Neuhaus*, Helmut: 150 Jahre Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Eine Chronik, München 2008.] neuhaus2008_46472